

Allianz Suisse

Kommunikation

# Medienmitteilung

## **Allianz Suisse und Swiss Paralympic verlängern Zusammenarbeit**

- **Sponsorenvertrag mit Swiss Paralympic um weitere zwei Jahre verlängert**
- **Klaus-Peter Röhler, CEO Allianz Suisse: "Behindertensportler sind Vorbilder"**

**Zürich, 3. September 2013 – Allianz Suisse und Swiss Paralympic, die Dachorganisation des Behinderten- und Rollstuhlspitzensports, haben die seit 2011 bestehende Zusammenarbeit um zwei weitere Jahre verlängert.**

Gemeinsam an den Start gingen die Allianz Suisse und Swiss Paralympic erstmals 2011; nun wurde der Sponsorenvertrag um zwei weitere Jahre verlängert. Die Allianz Suisse unterstützt durch ihr Engagement die von Swiss Paralympic nominierten Athletinnen und Athleten an den Paralympics sowie an den Welt- und Europameisterschaften.

"Mit unserem Engagement bei Swiss Paralympic und dem Individualsponsoring von Marcel Hug fördern wir den nationalen Behindertensport und können mithelfen, ein professionelles Trainingsumfeld zu schaffen. Die Sportler zeigen aussergewöhnlichen Ehrgeiz, Motivation und Teamgeist. Das macht sie zu Top-Athleten und zu Vorbildern für uns alle.", sagt Klaus-Peter Röhler, CEO der Allianz Suisse. Und Veronika Roos, Generalsekretärin von Swiss Paralympic, ergänzt: „Wir freuen uns, dass die Allianz Suisse ihr Engagement fortsetzt. Mit diesem prominenten Partner an unserer Seite können wir ein Zeichen setzen. Denn paralympische Athletinnen und Athleten sind auf die finanzielle Unterstützung der Wirtschaft angewiesen, um Spitzenleistungen erbringen zu können. Sie sind in der Regel keine Profis, doch so schaffen wir ihnen Möglichkeiten, sich vermehrt auf den Sport zu fokussieren."

Die Allianz Suisse verstärkt mit dieser nationalen Partnerschaft das Engagement der Allianz SE beim Internationalen Paralympischen Komitee.

**Für weitere Auskünfte**

Kommunikation Allianz Suisse

Hans-Peter Nehmer, Telefon: 058 358 88 01; E-Mail: [hanspeter.nehmer@allianz-suisse.ch](mailto:hanspeter.nehmer@allianz-suisse.ch)

Harry H. Meier, Telefon: 058 358 84 14; E-Mail: [harry.meier@allianz-suisse.ch](mailto:harry.meier@allianz-suisse.ch)

Swiss Paralympic Committee

Veronika Roos, Telefon: 031 359 73 55; E-Mail: [veronika.roos@swissparalympic.ch](mailto:veronika.roos@swissparalympic.ch)

**Über die Allianz Suisse Gruppe**

Die Allianz Suisse Gruppe ist mit einem Prämienvolumen von über 4,1 Mrd. Franken eine der führenden Versicherungsgesellschaften der Schweiz. Zur Allianz Suisse Gruppe gehören unter anderem die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG, die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG und die Quality1 AG. Die Geschäftstätigkeit der Allianz Suisse Gruppe umfasst Versicherung, Vorsorge und Vermögen. Sie beschäftigt rund 3'500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist Teil der internationalen Allianz Gruppe, die in über 70 Ländern auf allen Kontinenten präsent ist. Über 930'000 Privatpersonen und über 100'000 Unternehmen verlassen sich in allen Lebens- und Entwicklungsphasen auf die Beratung und den Versicherungs- und Vorsorgeschutz der Allianz Suisse. Ein dichtes Netz von 130 Geschäftsstellen sichert die Nähe zu den Kunden in allen Landesteilen.

Die Allianz Suisse ist offizieller Partner des Schweizerischen Roten Kreuzes.

**Vorbehalt bei Zukunftsaussagen**

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äussern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäusserten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschliessenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmassnahmen ergeben. Abweichungen können ausserdem aus dem Ausmass oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen und, insbesondere im Bankbereich, aus der Ausfallrate von Kreditnehmern resultieren. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte und der Wechselkurse sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmass von Abweichungen erhöhen. Die hier dargestellten Sachverhalte können auch durch Risiken und Unsicherheiten beeinflusst werden, die in den jeweiligen Meldungen der Allianz SE an die US Securities and Exchange Commission beschrieben werden. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Meldung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.